

Niederschrift Nr. 5
über die öffentliche Sitzung des Ausschusses
für Jugend, Sport und Soziales
der Stadt Schwentental am Donnerstag, dem 08. Januar 2009,
im Rathaus (OT Raisdorf), Gr. Bürgersaal

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.10 Uhr

Herr Petersen eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales und stellt fest, dass die Einladung vom 19.12.2008 form- und fristgerecht zugegangen ist.

Anwesend sind:

1. Herr Petersen, Bernd (Vorsitzender)
2. Frau Sindt, Sabine
3. Frau Wohler-Schmidt, Kirsten
4. Herr Delle, Carsten
5. Herr Schwerdt, Ingo
6. Frau Malterer, Hannelore
7. Herr Sindt, Volker für Frau Heere, Bernhild
8. Herr Jöhnk, Dieter
9. Herr Thal, Axel

Anwesend, aber nicht stimmberechtigt waren:

1. Frau Lange-Hitzbleck, Angelika
2. Herr Menz, Gerald
3. Herr Becker, Jens
4. Herr Kemper, Dirk (Protokollführer)
5. Herr Dr. Scholtis, Norbert
6. Herr Bartscher, Uwe
7. Herr Steenbock, Herbert

Herr Petersen stellt fest, dass zu Beginn der Sitzung 9 Ausschussmitglieder anwesend sind. Damit ist der Ausschuss beschlussfähig.

Zur Tagesordnung werden keine Änderungen beantragt, so dass wie folgt verfahren werden soll:

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses vom 02.12.2008
3. Beschlussfassung über Abgabe einer Bewerbung der Stadt Schwentimental als Modellvorhaben zur Erprobung einer integrierten Sportraumentwicklungsplanung gemäß dem Projektauftrag des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung
4. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

5. Mitteilungen und Anfragen

Abstimmung: 9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu Punkt 1.: Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

Zu Punkt 2.: Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses vom 2.12.2008

Die Niederschrift über die Sitzung vom 02.12.2008 wird zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 3.: Beschlussfassung über Abgabe einer Bewerbung der Stadt Schwentimental als Modellvorhaben zur Erprobung einer integrierten Sportraumentwicklungsplanung gemäß dem Projektauftrag des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung

Herr Petersen erläutert den Projektauftrag des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung. Das Bundesamt führt das Forschungsprogramm „Experimenteller Wohnungs- und Städtebau“ durch und ruft zur Abgabe für das Forschungsfeld „Sportstätten- und Stadtentwicklung“ auf.

Nicht zuletzt angesichts der anstehenden Konjunkturförderprogramms, die insbesondere für den Bau öffentlicher Einrichtungen eingesetzt werden soll, ist die Abgabe der Bewerbung zum vorliegenden Projektauftrag dringend erforderlich.

Durch die Qualifizierung als Modellvorhaben und als Modellprojekt wird auch die Aufmerksamkeit auf den Gesamtprozess gerichtet und damit werden Synergien erzeugt, nämlich, dass auch das Land dann eher bereit ist, Landesmittel zur Verfügung zu stellen.

Danach können dem Forschungsfeld zuzuordnende Modellvorhaben angemeldet und im Falle Ihrer Auswahl bis zur Hälfte der Projektkosten, max. 60.000,- Euro, gefördert werden. Die entsprechenden Antragsvordrucke sind bis zum 23.01.2009 an das Bundesamt zu übersenden.

Herr Bartscher sieht aus der Sicht der SWG-Fraktion keine Chance, in diese Maßnahme aufgenommen zu werden, da die Vorbereitungsphase noch nicht fortreichend abgeschlossen ist.

Herr Sindt sieht für die SPD-Fraktion durchaus gute Chancen in die Projektförderung aufgenommen zu werden. Zum einen sind durch die vorliegende Machbarkeitsstudie entsprechende Vorbereitungen in die Wege geleitet wurden, zum anderen ist durch die Fusionierung zur Stadt Schwentimental ein neuer Bedarf an Sportstätten entstanden, welches zusätzlich zu einer positiven Bescheidung des Antrages führen könnte.

Herr Dr. Scholtis geht für die CDU-Fraktion davon aus, dass der Antrag abgelehnt wird, da die angeforderten Kriterien, wie Herr Bartscher bereits ausgeführt hat, nicht erfüllt sind. Dieses sind insbesondere:

- Keine Sicherung der Mitfinanzierung durch Eigen-, Dritt oder Landesmittel
- Kein Ansatz von angemessenem Eigenmittel
- Fehlende Organisations- und Bewirtschaftungsform

Außerdem beziehe sich der Projektauftrag nicht ausschließlich auf den Bereich von Sportanlagen sondern vielmehr auch auf demographische, soziale und städtebauliche Entwicklungen.

Des weiteren sei es aus seiner Sicht nicht möglich, dass die Verwaltung in der Zeit bis zum 23.01.2009 die angeforderten Fragen beantworten kann, da eine Vielzahl von Umfragen bzw. Kontaktaufnahmen (z.B. mit den Sportvereinen) noch nicht erfolgte.

Auf Nachfrage von Herrn Bartscher weist Herr Petersen darauf hin, dass er den Vorsitz im Förderverein „neue Sporthalle“ im November 2008 niedergelegt hat, so dass es aus seiner Sicht zu keinem Interessenskonflikt mit der politischen Arbeit kommen wird.

Nach eingehender Diskussion stellt Herr Petersen für die SPD-Fraktion folgenden Antrag:

Beschluss:

1. Es wird beschlossen, dass sich die Stadt Schwentimental bis zum 23.01.2009 als Modellvorhaben für das Forschungsprogramm „ExWoSt-Forschungsfeld Sportstätten und Stadtentwicklung“ gemäß dem Projektauftrag des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung bewirbt.
2. Die Verwaltung wird gebeten, bis zu dem oben genannten Termin die erforderlichen Bewerbungsunterlagen zu erarbeiten und fristgerecht einzusenden.
3. Die Verwaltung wird ferner gebeten, durch Herbeiführung der erforderlichen Beschlüsse oder durch andere Maßnahmen (Eilentscheidung), die Ausweisung der im Falle der Auswahl als Modelkommune erforderlichen Eigenmittel laut Ziffer 3 des Projektauftrages sicherzustellen.

Abstimmung: 4 dafür, 5 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu Punkt 4.: Mitteilungen und Anfragen

-Keine-

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen.

v.g.u.:
gez. B. Petersen (Vorsitzender)

geschlossen:
gez. D. Kemper (Protokollführer)